


	am	TOP
VA	14.05.19	
FA		


18.4.19
17.04.2018

Anfrage zum Thema „zu lange Wartezeiten bei den Genehmigungsverfahren im Bereich der Bau- und Renovierungsmaßnahmen für denkmalgeschützte Objekte in der Stadt Celle“

Es kommt nach unseren Beobachtungen und Informationen immer häufiger vor, dass Baugenehmigungen für denkmalgeschützte Objekte in der Stadt Celle unverhältnismäßig lange in Bearbeitung sind.

Dies führt dazu, dass die Bauwilligen und Investoren das Projekt völlig fallen lassen oder die entsprechende Investition einschränken. Dies kann nicht das Ziel der Stadtverwaltung sein. Dieses führt zu Investitionsminderungen im wirtschaftlichen Bereich und zu Einnahmeminderungen im öffentlichen Bereich, also direkt bei der Stadt Celle.

Seit einem Jahr versucht z.B. die Wohnungsbaugesellschaft Südheide die abgängigen Balkone an dem Objekt „Schackstraße/Wohnanlage Baumeister Waack zu renovieren und wieder nutzbar zu machen. Bis zum heutigen Tag liegt nach unseren Kenntnissen keine Genehmigung vor. Die Mieter werden ungeduldig und die ursprüngliche Investitionsabsicht, eine der architektonisch einmaligen Maisonettewohnungen in der Wohnanlage wieder herzustellen, ist auf Grund der langen Wartezeiten fallengelassen worden. Ein herber Schlag für das architektonische Erbe Celles.

Auch bei der Erteilung von gewerblichen Genehmigungen im Innenstadtbereich, wäre eine zeitnahe Baugenehmigung von Vorteil.

Wir bitten die Verwaltung um Stellungnahme und unter Umständen für den Finanz- und Personalausschuss um Vorschläge, mit personeller Hilfestellung innerhalb der Stadtverwaltung, eine Lösung zu finden.

gez. Patrick Brammer
Fraktionsvorsitzender

gez. Joachim Schulze
Mitglied im Ausschuss für Finanzen, Personal
und Verwaltungsmodernisierung
sowie Vorstandsmitglied der Otto-Haesler-Stiftung